



MUSIKGYMNASIUM



SCHLOSS BELVEDERE

Sonderkonzert

am Musikgymnasium Schloss Belvedere Weimar

Sonntag, 27. April 2025, 17 Uhr

Duo Klavier und Violoncello

Mikhail Kambarov / Damian Klein

Belvederer Absolventen 2021

Leoš Janáček (1854-1928)	Pohádka (Märchen) für Cello und Klavier
Antonín Dvořák (1841-1904)	Klid (Waldesruh) op. 68 Nr. 5
Robert Schumann (1810-1856)	Fantasiestücke für Klarinette (Violine) und Klavier op. 73 Fassung für Violoncello <ol style="list-style-type: none">1. Zart und mit Ausdruck2. Lebhaft leicht3. Rasch und mit Feuer
César Franck (1822-1890)	Sonate A-Dur für Violine und Klavier (Bearbeitet für Violoncello von Jules Delsart) <ol style="list-style-type: none">1. Allegretto moderato2. Allegro3. Recitativo – Fantasia. Moderato4. Allegretto poco mosso

Künstler-Informationen auf Seite 2

Das Konzert findet bei freiem Eintritt statt.

Am Ausgang bitten wir um großzügige Spenden zur Deckung der Reisekosten und zur Förderung der jungen Künstler.



Der 23-jährige **Damian Klein** studiert Violoncello bei Prof. Troels Svane an der Musikhochschule Lübeck und ist seit Oktober 2024 Mitglied im Münchener Kammerorchester. Von 2022 bis 2024 war er Stipendiat der Orchester-Akademie „KAPcampus“ der Kammerakademie Potsdam (KAP) und hatte dort die Möglichkeit, eng mit Künstlern wie Emmanuel Pahud, Vaclav Luks, Alexander Melnikov, und Tabea Zimmermann zusammenzuarbeiten und in den größten Konzerthallen Deutschlands aufzutreten. Ferner wirkte er an zahlreichen CD-Einspielungen des Ensembles mit.

Der 24-jährige **Mikhail Kambarov** studiert Klavier bei Prof. Michail Lifits an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar und ist vielfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe. So gewann er 2022 den 24. Internationalen Alexander Scriabin Klavierwettbewerb in Grosseto (Italien).



Schon während ihrer Schulzeit am Musikgymnasium Schloss Belvedere Weimar waren beide gemeinsam kammermusikalisch erfolgreich im „**Trio fulminato**“, zusammen mit der Geigerin Xenia Lemberski. Beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ erspielten sie sich einen ersten Preis mit Höchstpunktzahl verbunden mit einem Förderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben. Außerdem wurde das Trio geehrt mit einem „WDR Klassikpreis“ der Stadt Münster, einem „MDR-Förderpreis“ sowie dem „Hermann-Abs-Sonderpreis“ des Beethovenhauses Bonn für die beste Interpretation eines Werkes von Ludwig van Beethoven. 2018 war das Trio auf Konzerttournee in den USA mit Konzerten in Boston, Nelson und Washington DC. Konzerte des „Trio Fulminato“ wurden bereits mehrfach aufgezeichnet und auf MDR Kultur und WDR 3 gesendet.